

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE

Personale Informationsmittel

Baruch de SPINOZA

BIOGRAPHIE

- 24-1 ***Spinoza, life and legacy*** / Jonathan I. Israel. - Oxford : Oxford University Press, 2023. - XIX, 1313 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-0-19-885748-8 : £ 39.99
[#9020]

Jonathan I. Israel gehört zu den produktivsten und wirkungsmächtigsten Ideenhistorikern dessen, was man heute standardmäßig als „radikale Aufklärung“ bezeichnet. In den vergangenen Jahren hat Israel mehrere dickleibige Bücher über die radikale Aufklärung und die Französische Revolution vorgelegt.¹ Diese Werke haben in der Aufklärungsforschung und in der politischen Ideengeschichte eine große Resonanz gefunden, denn Israel hat für seine Darstellung ein außerordentlich breites Quellenmaterial souverän ausgebreitet und verarbeitet. Unbeschadet von Kritik an seinen generellen Thesen oder einzelnen Interpretationen wird man konstatieren dürfen, daß niemand, der sich für die frühneuzeitliche Philosophiegeschichte interessiert, an diesen vorbeigehen kann. Entsprechend sind auch verschiedentlich Publikationen erschienen, die sich in der einen oder anderen Weise mit Israels Werk und dem Forschungskonzept der radikalen Aufklärung auseinandersetzen.²

¹ ***Die Französische Revolution*** : Ideen machen Politik / Jonathan Israel. Aus dem Englischen übersetzt von Ulrich Bossier. - Ditzingen : Reclam, 2017. - 990 S. : Ill. ; 25 cm. - Einheitssacht.: Revolutionary ideas <dt.>. - ISBN 978-3-15-011004-1 : EUR 49.00 [#5650]. - Rez.: ***IFB 18-4*** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9388> - Einige der anderen Bände: ***Radical enlightenment*** : philosophy and the making of modernity 1650 - 1750 / Jonathan I. Israel. - 1. publ. - Oxford [u.a.] : Oxford University Press, 2001. - XVI, 810 S. : Ill., Kt. - ISBN 0-19-820608-9. - ***Enlightenment contested*** : philosophy, modernity, and the emancipation of man 1670 - 1752 / Jonathan Israel. - 1. publ. - Oxford [u.a.] : Oxford University Press, 2006. - XXIV, 983 S. ; 24 cm. - ISBN 978-0-19-927922-7. - ***Democratic enlightenment*** : philosophy, revolution, and human rights, 1750 - 1790 / Jonathan I. Israel. - 1. publ. - Oxford [u.a.] : Oxford University Press, 2011. - XVI, 1066 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-0-19-954820-0. - ***Democratic enlightenment*** : philosophy, revolution, and human rights, 1750 - 1790 / Jonathan I. Israel. - 1. publ. - Oxford [u.a.] : Oxford University Press, 2011. - XVI, 1066 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-0-19-954820-0 (hb) : £ 30.00.

² ***Radikalaufklärung*** / hrsg. von Jonathan I. Israel und Martin Mulsow. - 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2014. - 277 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissen-

Es ist bekannt, daß Israel als Gründerfigur der wesentlichen Ideen der radikalen Aufklärung niemand anderes als Benedikt Spinoza namhaft gemacht hat, mit dem die wesentlichen Gedanken einer demokratischen und materialistischen Denkbewegung verbunden seien, an denen sich die Radikalität anderer Denker und Publizisten messen läßt. Und da sich Israel nicht nur mit den europäischen Entwicklungen insgesamt befaßt hat, sondern schon früh besonders intensiv die niederländische Geschichte der frühen Neuzeit in den Blick genommen hatte, ist es wenig verwunderlich, daß nun auch, als Resultat jahrzehntelanger Studien, eine umfassende neue Biographie über eben jenen Spinoza anzuzeigen gilt, die – so viel steht fest – jeder studieren muß, der sich in irgendeiner Weise mit dem erwähnten Themenkomplex beschäftigt. Das Buch kann so hier auch nicht im eigentlichen Sinne besprochen werden. Denn dies erforderte ein gründliches Studium über mehrere Monate unter Beiziehung der Originalschriften Spinozas.³

Israel gliedert seine Darstellung in fünf Teile,⁴ von denen der erste recht kurz ist und sozusagen die Bühne eröffnet, auf der Spinozas Gedanken sich entwickeln und gleichsam nur um Haaresbreite überleben konnten. Denn sein Tod im 1677 habe paradoxerweise die Tür für das Überleben seines Denkens geöffnet, weil er selbst nun nicht mehr von weltlichen oder geistlichen Autoritäten verfolgt werden konnte. Doch in den Monaten nach seinem Tode blieben die nachgelassenen Schriften zunächst ungedruckt und also in einem prekären Zustand. Israel zufolge waren die zehn Monate nach Spinozas Tod zwischen Februar und Dezember eine höchst dramatische Episode, in der unter striktester Geheimhaltung die *Opera posthuma* gesammelt, kopiert, herausgegeben, übersetzt und zur Veröffentlichung vorbereitet wurden, darunter auch die *Ethik*, die er zu Lebzeiten nicht veröffentlichen konnte. Doch es gelang, die Werke zu veröffentlichen und zu verbreiten, wenn auch im Geheimen, und zwar die Werke eines Denkers, der Israel zufolge Ideen vertrat, die allem entgegenstanden, das die herrschende Ordnung im Reich des Denkens offiziell für richtig hielt. Spinoza habe postum die Initiative behalten in dem schnell eskalierenden Krieg der Ideen und Werte, der den ganzen Kontinent betreffen sollte (S. 22).

schaft ; 2053). - ISBN 978-3-518-29653-0 : EUR 17.00 [#3513]. - Rez.: **IFB 14-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz36677414Xrez-1.pdf> - **Concepts of (radical) enlightenment** : Jonathan Israel in discussion / hrsg. von Frank Grunert für das Interdisziplinäre Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung. - Halle (Saale) : Mitteldeutscher Verlag, 2014. - 117 S. ; 20 cm. - (Kleine Schriften des IZEA ; 5). - ISBN 978-3-95462-249-8 : EUR 10.00 [#3988]. - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bszbw.de/bsz426033019rez-1.pdf> - Zu nennen ist auch: **Les Lumières radicales et le politique** : études critiques sur les travaux de Jonathan Israel / Sous la direction de Marta Garcia-Alonso. - Paris : Champion, 2017. - (Les Dix-huitièmes Siècles ; 195). 445 S. - ISBN978-2-7453-3349-0 : EUR 85.00

³ Zuletzt wurde besprochen: **Sämtliche Werke** / Baruch de Spinoza. - Hamburg : Meiner. - 19 cm. - (Philosophische Bibliothek ; ...) [#1221]. - Bd. 6. Briefwechsel / neu übers., mit einer Einl. und Anm. hrsg. von Wolfgang Bartuschat. - 2017. - XXVIII, 332 S. - ISBN 978-3-7873-3141-3 : EUR 48.00 Rez.: **IFB 17-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8423>

⁴ Inhaltsverzeichnis: http://scans.hebis.de/50/89/81/50898110_toc.pdf

Im weiteren folgt Israel dem Werdegang des jungen Spinoza (Teil 2; S. 49 - 324). Er analysiert Spinozas Rolle als Reformator und Unterwanderer des Denkens von Descartes (*reformer and subverter of Descartes*), die sehr breit ausgeführt wird (Teil 3, S. 327 - 595), und er zeichnet den Weg Spinozas in eine Zeit dunkler werdender Horizonte nach, in der dieser seine Bibelkritik ausformuliert und sein System vollendet, dabei gleichzeitig Hobbes-Kritik betreibt und seinen **Theologisch-politischen Traktat** veröffentlicht (Teil 4, S. 599 - 857). Ebenfalls sehr ausführlich werden die letzten Jahre im Leben Spinozas berücksichtigt (Teil 5, S. 861 - 1222), in die u.a. das Angebot eines Lehrstuhls in Heidelberg fällt, das Spinoza bekanntlich ablehnte, und in denen er nicht nur den deutschen Philosophen Leibniz trifft, sondern sich auch intensiver mit der hebräischen Grammatik beschäftigt (übrigens das einzige Werk, das nicht im Rahmen der **Sämtlichen Werke** im Meiner Verlag in einer deutschen Ausgabe erschienen ist). Gegenüber der anderen wichtigen neueren Biographie über Spinoza aus der Feder von Steven Nadler, die 2018 in einer überarbeiteten Fassung erschien (S. V),⁵ zeichnet sich Israels Buch durch eine stärkere Betonung des historischen und kulturellen Kontexts aus, aber er hebt auch hervor, daß sein eigenes Buch im ständigen Gespräch mit Nadler entstand und ihm viel verdankt.

Vom 18. bis zum 20. Jahrhundert sei Spinoza für die Geistesgeschichte relevant geblieben und zwar mehr als jeder andere Denker des 17. Jahrhunderts wie Descartes, Hobbes, Bayle, Locke oder Leibniz. Spinoza sei von beständigem Interesse für Autoren wie Lessing, Goethe, Kant, Hegel, Fichte, Schelling, Heine, George Eliot und Nietzsche geblieben (wobei er seltenerweise Friedrich Heinrich Jacobi unterschlägt!).

Der Band enthält eine *Bibliography* (S. 1223 - 1282), die nach Primär- und Sekundärquellen getrennt ist, sowie einen *Index* (S. 1283 - 1313), in dem bei Personennamen auch die Lebensdaten sowie eine Kurzbezeichnung angeführt werden. Das Standardwerk sollte gründlich studiert werden; manche Thesen des Autors werden in der wissenschaftlichen Diskussion sicherlich kontrovers beurteilt werden – ignorieren kann man es keinesfalls.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12498>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12498>

⁵ **Spinoza** : a life / Steven Nadler. - 2. ed. - Cambridge : Cambridge University Press, 2018. - XVIII, 432, [8] S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-1-108-42554-4.